

Netphener gaben Tempo vor

HÜNSBORN Bergmann gewinnt Cross-Duathlon vor Friedhoff / Dr. Caprice Giehl dominiert bei den Frauen

Zweite Auflage von „Hünsborn 2 Be Wild“ besser als die Premiere.

jb ■ Wer nach einer ganz schwierigen Herausforderung gleichermaßen erschöpfte wie zufriedene Hobby- und Breitensportler erleben wollte, der musste im Zielbereich direkt an der Hünsborner Dorfgemeinschaftshalle hautnah Eindrücke sammeln. Abgekämpft aber glücklich waren die Sportler nach dem Cross-Duathlon im Ziel. Egal für welche Distanzen sie sich entschieden hatten, für alle war es eine Herausforderung nur durch die vielen Höhenmeter, die bei jeder Lauf- und Radfahrrunde mit dem Mountainbike zu bewältigen waren.

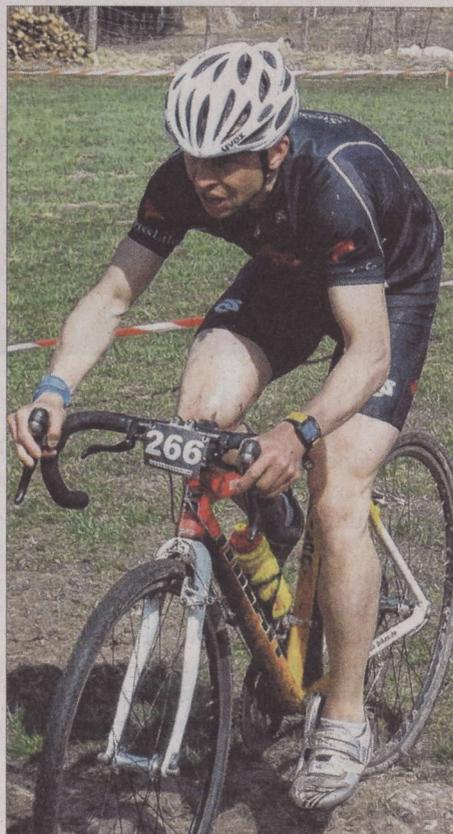
Und da genau dies viele Ausdauer-sportler lieben, hatte sich das sportliche Event nach der erfolgreichen Premiere 2014, als es im schlammigen Gelände noch viel schwerer war, positiv in der Szene herumgesprochen. Mit 250 Startern, die u. a. auch aus der Eifel und dem Stuttgarter Raum anreisten, waren es etwa 100 mehr als im letzten Jahr. Das Lob für eine tadellose Organisation durfte sich der ausrichtende RSV Osthelden abholen. Der kleine Verein hatte 70 Helfer im Einsatz – und somit fast alle Mitglieder.



Lars Erik Fricke, der Altersklassen-Weltmeister im X-Terra-Triathlon, fiel auf der Kurzstrecke auf den 3. Platz zurück.

Einen spannenden Wettkampf lieferten sich in der am stärksten besetzten Jedermannklasse zwei Asse aus dem Triathlon-Team des TVE Netphen. Dem aus Dillenburg gekommenen routinierten Neuzugang Christoph Bergmann, der auch Erfahrung aus der Triathlon-Bundesliga beim aufgelösten nordhessischen Club aus Bad Endbach hat, folgte nach der 20-Kilometer-Strecke mit geringem Rückstand sein Teamkamerad Pascal Friedhoff. Auf der abschließenden Laufrunde von 4,5 Kilometern zeigte Bergmann seine Qualitäten und baute seinen Vorsprung auf über 90 Sekunden aus. „Wenn ich beim Wechsel zwei Minuten Vorsprung gehabt hätte, dann hätte ich eine Chance gehabt zu gewinnen“, meinte der Unterlegene. Christoph Bergmann schwärmte indes von einer tollen Veranstaltung: „Die Strecke war technisch nicht allzu schwer, aber die Höhenmeter hatten es in sich.“

Auf der Kurzstrecke lag zunächst der Hünsborner Lokalmatador Tobias Lautwein (TVE Netphen) vor dem Gosenbacher Lars Erik Fricke (Altersklassenweltmeister im noch härteren X-Terra-Triathlon). Beide wurden aber auf der zweiten Laufeinheit von Matthias Frohn (TuS Schleiden) überholt, der im Ziel nach 2:01:59 Stunden weit über eine Minute Vorsprung auf Lautwein hatte. Fricke wurde Dritter, und Dr. Caprice Giehl ge-



Christoph Bergmann aus Dillenburg und Neuzugang des TVE Netphen setzte sich in der Jedermannklasse durch.

wann mit einer tollen Energieleistung souverän die Frauen-Konkurrenz. Auch in der Jedermannklasse lagen zwei aus der Laufszenen bekannten junge Frauen vorne. Ina Rademacher (SG Wenden) aus Schönau gewann mit zweieinhalb Minuten Vorsprung auf Anna Schneider (TuS Deuz) aus Nenkersdorf. Davon abgesehen verdienten alle, die das Ziel erreichten, großen Respekt für die sportliche Leistung. – Blick in die Ergebnisliste:

► **Mitteldistanz (13,5 km Laufen/40 km Rad/9 km Laufen):** 1. Jürgen Wies (Zens & Friends) 3:24:33 Stunden; 2. Sascha Söhngen (TVE Netphen) 3:31:39 ■ **Staffel:** 1. Sebastian Sting/Marius Schuhen 3:14:51.

► **Kurzstrecke (9/30/4,5):** 1. Mathias Frohn (TuS Schleiden) 2:01:59; 2. Tobias Lautwein (TVE Netphen) 2:03:22; 3. Lars Erik Fricke (AC Apolda/Gosenbach) 2:04:48 ■ **Frauen:** 1. Dr. Caprice Giehl (TVE Netphen) 2:30:26 ■ **Staffeln:** 1. Matthias und Jan Thiele 2:15:07.

► **Jedermann (4,5/20/4,5):** 1. Christoph Bergmann 1:25:11; 2. Pascal Friedhoff (beide TVE Netphen) 1:26:46; 3. Felix Menn (Ejot Team Buschhütten) 1:28:56; 4. Tim Dally (TuS Deuz) 1:30:09 ■ **Frauen:** 1. Ina Rademacher (SG Wenden) 1:43:58; 2. Anna Schneider (TuS Deuz) 1:46:29.

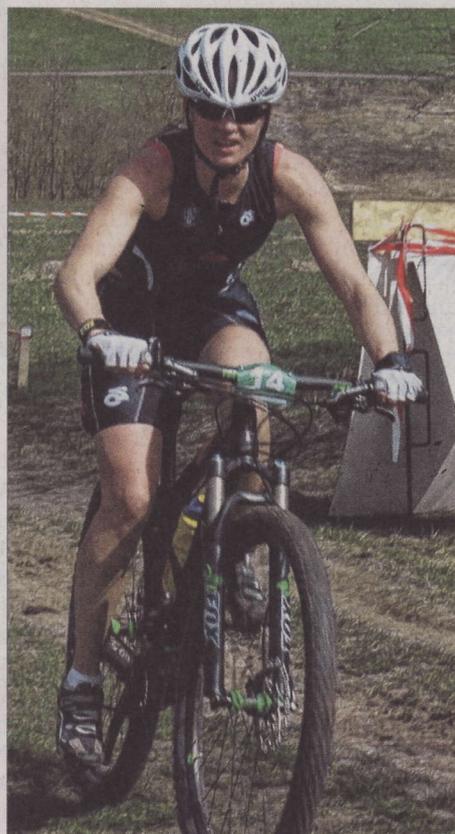
► **Junioren (4,5/20/4,5):** 1. Melvin Busch 1:35:27.

► **Jugend A (3/7/1,5):** 1. Felix Weber (RSV Osthelden) 41:27.

► **Jugend B (1,5/7/0,6):** 1. Max Frackenhohl (TSV Dieringhausen) 29:58.

► **Schüler A (1,5/7/0,6):** 1. Julian Borresch (TSV Dieringhausen) 25:05.

► **Schüler B (1,5/3,5/0,6):** 1. Maurice Bettenhaus (RSV Daadetal) 18:40.



Dr. Caprice Giehl siegte mit 21 Minuten Vorsprung ebenfalls in der Jedermannklasse.

Fotos (3): jb